



Es scheint, dass...

...eine Sonne im Wald verborgen ist. Im dichten Wald, der alt Gelebte. Mit schwarzem Grün gefüllten Erinnerungen. Die hat er zwischen Zweigen nur mit Mühe gehalten, für ein mögliches Wiederaufstehen?.

Oder hat das kämpfende Gestrüpp im Unterholz ein eigenes Funkeln gezündet, zum Verwundern, so ganz von alleine?

Hat sich womöglich einen Stern aus ganzer Höhe, von hoch oben herab, genommen. Zu sich nieder geholt? Direkt aus einem der vielen Himmel, von denen nur er eine Kenntnis hat. Dass ein jeder von den Lebenden und ein jeder der Bäume die jäh erdacht wurden, einen eigenen Herrgott hat? Woher weiß er das? Jedenfalls leuchtet es im dunklen Gestrüch.

Es kann auch sein, dass ein ganzes Firmament dort versteckt ist?

Dass es tief, im Dunkel versunken, schläft.

In absoluter Ruhe.

Weil es, bevor es sich, in einen Schlaf verlierend versenkte, überprüft hat, ob auch die obersten Wipfel genügend schirmen würden.

Währenddessen es,
mutig schlafend, wagen ginge.
Um von Ewigkeiten zu träumen.

